

Begrüßungen in verschiedenen Sprachen & Begrüßungsrituale

- Englisch: *Hello*
 - Handshake: Europa, Nordamerika, Australien und die gesamte Geschäftswelt: das Händeschütteln ist über den ganzen Globus verteilt, stammt aber eigentlich aus dem europäischen Raum.
- Französisch: *Bonjour*
 - Wangenküsschen: In Frankreich sowie einigen anderen europäischen Ländern gilt der angedeutete Wangenkuss links und rechts als Begrüßungsformel. Die Seite, mit der beim Küssen begonnen wird, sowie die Anzahl ist nicht klar festgelegt. Meistens sind es jedoch zwei Küsse mit denen auf der rechten Seite angefangen wird. Je nach Region in Frankreich, küsst man sich ein-, zwei-, drei- oder sogar viermal.
- Italienisch: *Buongiorno*
- Spanisch: *Buenos días*
- Griechisch: Καλή μέρα = *Kaliméra*
- Ukrainisch: *Pryvit*
- Türkisch: *Merhaba*
 - Handkuss: In der Türkei zollen die jüngeren Menschen der älteren Generation mit einem traditionellen Handkuss ihren Respekt. Dabei führen sie die Hand ihres Gegenübers zuerst an den Mund, dann an die Stirn und sagen „Merhaba“.
- Hawaii: *Shaka*
 - Shaka: Jeder auf Hawaii kennt und nutzt diese Handgeste: Das Shaka-Symbol, auch „Hang Loose“ genannt, begegnet einem auf den hawaiianischen Inseln überall – und nicht nur dort: Surferinnen und Surfer auf der ganzen Welt machen dieses Erkennungszeichen um zu signalisieren „alles in Ordnung“ oder auch einfach um einander zu begrüßen/zu verabschieden. Einfach eine Faust machen, Daumen und kleinen Finger abspreizen und dazu „Shaka!“ („Alles in Ordnung“) sagen.
- Japanisch: こんにちは = *Konnichi wa*
 - Verbeugung: In Japan wird die Verbeugung ganz formell in einem 45°-Winkel ausgeführt. Der Respekt ist umso größer, je tiefer man sich verbeugt. Die Herren halten bei der Verbeugung die Hände gerade am Körper, die Damen legen ihre Hände vor dem Körper zusammen.
- Thailändisch: สวัสดี = *Sà-Wàt-Dee*
 - Wai: Der Wai ist eine Geste, die in erster Linie in Thailand angewandt wird, um sich zu begrüßen, sich zu verabschieden, jemandem Respekt zu zollen oder sich zu bedanken. Beim Wai werden die Hände bei einer gleichzeitigen leichten Verbeugung flach vor dem Körper aufeinandergelegt. Nun gibt es aber je nach Gegenüber und Gesellschaftsschicht verschiedene Varianten, wie der Wai ausgeführt wird. Als Grundregel dabei gilt, dass die gefalteten Hände umso höher gehalten werden, je mehr Respekt ausgedrückt werden soll. Begrüßen sich beispielsweise zwei gleichrangige Personen, befinden sich die Daumen in Höhe des Kinns. Um eine höher gestellte Person zu begrüßen, werden die Daumen in Höhe der Unterlippe platziert. Der Gruß von einer niedriger gestellten Person hingegen wird lediglich mit einem Lächeln oder einem Nicken quittiert, denn ein Wai als Reaktion würde Hohn bedeuten.

- Tibet: བཏཱ་ཤིས་བདེ་ལེགས་ = *Tashi Delek*
 - Zunge zeigen: Die tibetischen Mönche strecken die Zunge heraus, um die Menschen zu begrüßen, und sie drücken ihre Hände zusammen und legen sie vor die Brust, um zu zeigen, dass sie "in Frieden kommen".
- Indien: मस्ते = *Namasté*
- Hebräisch: *Schalom* = שלום
- Afrikaans: *Goeie dag*
- Blindenschrift
- Gebärdensprache
 - Gebärdensprache: Winken mit der offenen Hand (Handfläche zeigt nach vorn).
 - Fingeralphabet zur Unterstützung der Gebärdensprache

Mit Ton: <https://app2brain.com/de/sprachen-lernen/woerter-saetze/hallo/>